

Herzlich, kompetent, vernetzt

Am 1. November 2022 habe ich im SVAR meine Stelle als CEO und Vorsitzender der Geschäftsleitung angetreten. Seither nehme ich den SVAR und seine Mitarbeitenden als herzlich, kompetent und offen für eine Vernetzung wahr. «Herzlich, kompetent, vernetzt» – diese Attribute beschreiben aus meiner Sicht sehr passend, wer wir als Team sind, was uns auszeichnet und was uns von anderen Leistungserbringern unterscheidet. Der Geschäftsleitung und mir ist es ein persönliches Anliegen, diese ausgezeichneten Eigenschaften, die den SVAR hervorheben, weiter zu stärken, und zwar auf eine nachhaltige Art und Weise.

Herzlich, kompetent und vernetzt wollen wir nicht bloss bei der Behandlung unserer Patientinnen und Patienten sowie beim Austausch mit Angehörigen sein, sondern auch bei der Zusammenarbeit mit unseren unterschiedlichen Anspruchsgruppen und Partnern. So haben wir beispielsweise im vergangenen Jahr unter diesem Aspekt drei gezielte Zuweiseranlässe durchgeführt, die von den Teilnehmenden sehr positiv aufgenommen wurden. Doch damit ist es nicht getan. Unser eigener Anspruch ist eine auf Vertrauen gebaute Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Um herauszufinden, wie die für uns so wichtigen niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte die Zusammenarbeit mit dem SVAR tatsächlich wahrnehmen und in welche Richtung sich das Miteinander entwickeln soll, haben wir im vergangenen Jahr eine Zuweiserbefragung durchgeführt. Auf Basis der guten Rückmeldungen wollen wir uns kundenorientiert weiterentwickeln.

Die Kultur im Unternehmen ist von elementarer Bedeutung, damit eine erfolgreiche WIR-Zusammenarbeit entstehen kann. Deshalb wurde im vergangenen Jahr eine neue Informationsplattform geschaffen, damit unsere Mitarbeitenden zeitnah und stufengerecht zu Informationen gelangen. Dies, um das grosse Ganze zu verstehen, um zu wissen, wohin sich der SVAR bewegen wird, und um sich dementsprechend untereinander – auf dieser Informationsgrundlage – austauschen zu können. Um den Austausch und das tägliche Miteinander formell zu vereinfachen, hat der SVAR die Du-Kultur eingeführt, die über sämtliche Funktionsstufen und alle Standorte hinweg Gültigkeit hat und gut akzeptiert wird.

Konsequent wurde im Kalenderjahr 2023 auch daran gearbeitet, den SVAR langfristig als wohnortsnahen Gesundheitsversorger zu festigen. In der Akutsomatik haben wir den Anspruch, zum erweiterten Grundversorger mit gezielten Schwerpunkten zu werden. Die Schwerpunkte werden dabei auf Fachgebiete gelegt, die wir medizinisch sinnvoll und wirtschaftlich zweckmässig sowie nach-

haltig betreiben können und bei denen im nahen Einzugsgebiet eine gesunde Nachfrage besteht. Dazu gehört zum Beispiel die Altersmedizin, im Speziellen die geriatrische Traumatologie. Darauf ausgerichtet haben wir im vergangenen Jahr Kooperationen abgeschlossen und uns personell und fachlich verstärkt, beispielsweise in der Klinik für Orthopädie & Traumatologie mit der Anstellung von Chefarzt Dr. med. Christian von der Lippe.

Die Nachfrage nach psychiatrischen Leistungen steigt schweizweit. Das Angebot deckt die Nachfrage bei weitem nicht mehr. Studien zeigen, dass sich die Nachfrage in den kommenden Jahren weiter erhöhen wird. Laut dem Schweizerischen Gesundheitsobservatorium OBSAN leidet rund ein Drittel der Schweizer Bevölkerung an psychischen Problemen. Hilfe hat lediglich rund ein Drittel der Personen mit Behandlungsbedarf erhalten. Damit besteht ein hoher ungedeckter Mehrbedarf. Es ist auch zu beobachten, dass die Inanspruchnahme von psychiatrischen Dienstleistungen zuletzt schweizweit deutlich zugenommen hat. In der Psychiatrie sind wir bereits Vollversorger und wollen uns mit dezidierten Schwerpunkten entsprechend positionieren. Dazu müssen wir unsere Kapazitäten gezielt und stufenweise erweitern.

Ende 2023 konnten wir mit der Renovation des bisher leerstehenden Hauses 3 beginnen. Das komplett renovierte Haus 3 werden wir im Frühjahr 2025 beziehen und damit die Bettenkapazität im Psychiatrischen Zentrum AR ein erstes Mal erhöhen. Eine nächste Kapazitätserhöhung wird nach der Eröffnung des neuen Besucher- und Therapiezentrums möglich. Bis Mitte 2025 erhöht sich damit die Bettenkapazität im Psychiatrischen Zentrum AR von heute 76 auf 101 Betten.

Das Jahresergebnis 2023 fällt mit CHF –2.9 Mio. schlechter aus als im Vorjahr. Die Gründe hierfür sind mehrschichtig. Zum einen sind die Energiekosten und die Aufwendungen für Fremdpersonal



stärker gestiegen, als erwartet werden konnte. Zum anderen haben wir Ende 2022 einen generellen Teuerungsausgleich von 2% gesprochen, von dem seit Januar 2023 die Mehrheit aller Mitarbeitenden profitiert. Diese Wertschätzung ist bei den Mitarbeitenden anerkennend angenommen worden. Vielleicht ist dies – nebst anderem – ein Grund dafür, dass wir 2023 weder im Spital Herisau noch im Psychiatrischen Zentrum AR Spital- oder Betreuungsbetten schliessen mussten bzw. nicht betreiben konnten. Wir konnten somit die vorhandene Bettenkapazität optimal auslasten. Im Bereich des OP-Managements unterstützt uns dabei seit Ende 2023 ein webbasiertes OP-Management-IT-Tool, das neben einer integrierten Kapazitätssteuerung auch ein standardisiertes und benchmarkunterstütztes Kennzahlenmanagement ermöglicht. Diese dezidierte und einheitliche Steuerung der Kapazitäten werden wir zukünftig in sämtlichen Bereichen implementieren.

Gerne spreche ich unseren Mitarbeitenden ein grosses Dankeschön für das tägliche Engagement aus, die alle «herzlich, kompetent und vernetzt» an der Zukunft des SVAR mitwirken. Im Namen der gesamten Geschäftsleitung gilt der Dank auch allen Patientinnen und Patienten sowie Partnern für das geschätzte Vertrauen in den Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden.

Auf den nachfolgenden Seiten erhalten Sie Einblick in die Zahlen und prägenden Themen des Jahres 2023 wie auch solche, die uns aktuell begleiten. Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre.

Patrick Gressbach, Executive MBA
CEO SVAR / Vorsitzender der Geschäftsleitung

Geschäftsleitung Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden

Die Geschäftsleitung nimmt die operative Unternehmensführung des SVAR wahr.



Patrick Gressbach
CEO / Vorsitzender der
Geschäftsleitung



Yves Marzoli
CFO / Stv. CEO



**Dr. med. (HR) Mirjana
Vidakovic**
Chefärztin & Leiterin PZA



Dr. med. Simon Ritter
Chefarzt & Departementsleiter
Innere Medizin



Dr. med. Sebastian Wolf
Chefarzt & Departementsleiter
Chirurgie



Evelyne Uhrig
Leiterin Pflege Psychiatrie



Dagmar Steinle
Leiterin Pflege Akutsomatik
ab April 2024



Manuela Eigenmann
Leiterin Human Resources
Management a. i.